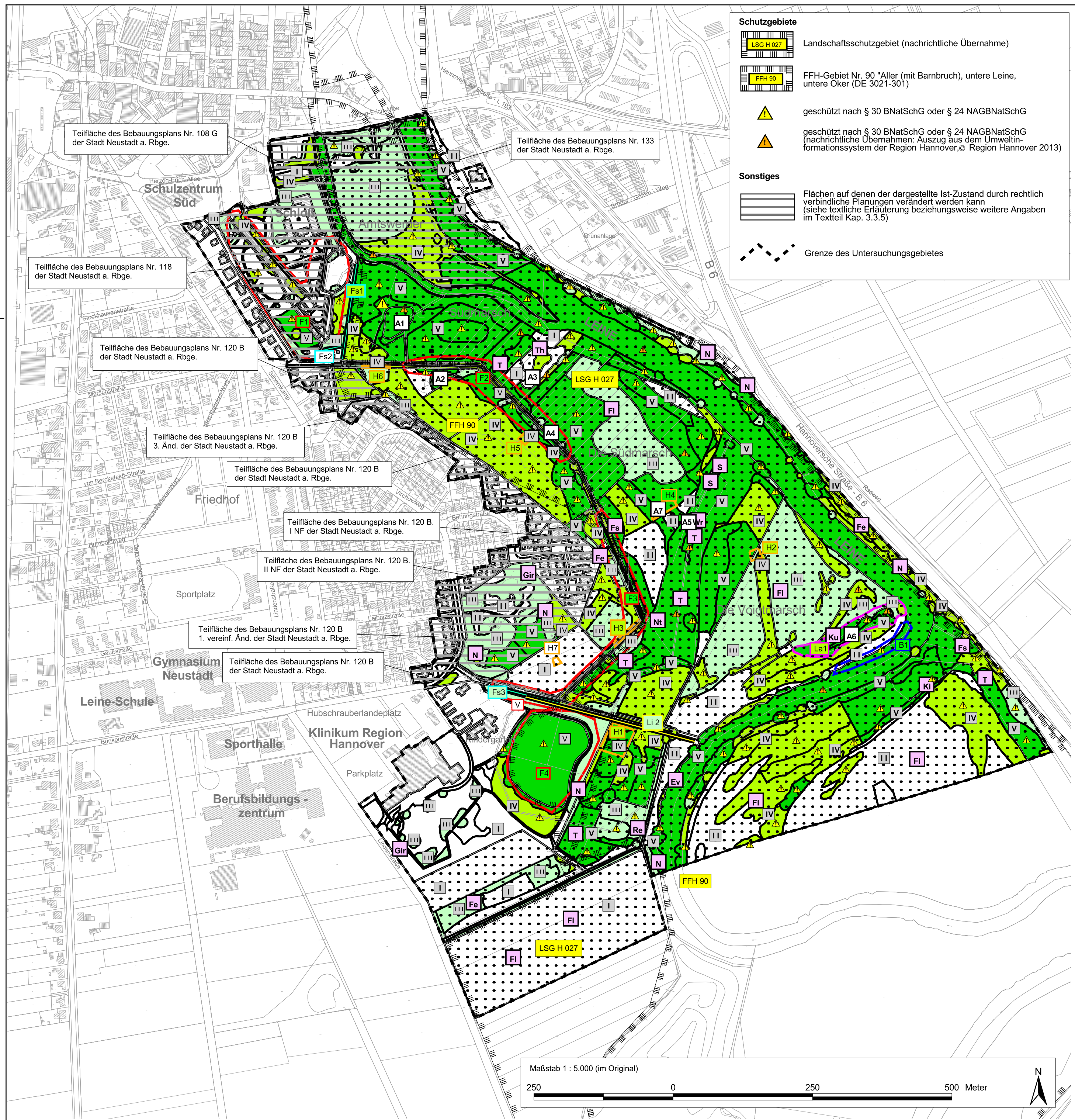




Karte 2: Tiere und Pflanzen

Biotop (Lebensräume von Tieren und Pflanzen)

Bedeutung

- V** von besonderer Bedeutung (Wertstufe V)
- IV** mit Einschränkung von besonderer Bedeutung (Wertstufe IV)
- III** von allgemeiner Bedeutung (Wertstufe III)
- II** mit Einschränkung von allgemeiner und geringer Bedeutung (Wertstufe II und I)

A1 = Amphibien **B1** = Biber **F1** = Fledermäuse **Fs1** = Fische **H1** = Heuschrecken **La1** = Laufkäfer **Li2** = Libellen

Lebensräume ausgewählter, bedeutsamer Tierarten/Tiergruppen

Vögel

- regional bedeutsames Gebiet für Brutvögel (Wertstufe IV)**
- Ev** Wertbestimmende Brutvogelart

Erklärung der Kürzel

Ev	Eisvogel	N	Nachtgall
Fe	Feldsperling	Nt	Neuntöter
Fi	Feldlerche	Re	Rebhuhn
Fs	Feldschwirl	S	Star
Gir	Girrlitz	Th	Teichhuhn
Ki	Kiebitz	T	Teichrohrsänger
Ku	Kuckuck	Wr	Wasserralle

Anmerkung: der Siedlungsrand verfügt lediglich über eine Grundbedeutung für Brutvögel und ist somit mit Einschränkung von allgemeiner Bedeutung (Wertstufe II) (vergleiche Kap. 3.2.4 und A2.2.1 im Textteil).

Angaben zu den avifaunistisch wertvollen Bereichen für Brut- beziehungsweise Gastvögeln können dem Kap. 3.2.4 und A2.2.1 im Textteil entnommen werden.

Fledermäuse

- F1** Teilbereiche der Fledermäuse von besonderer Bedeutung (Wertstufe V) (vergleiche Textteil Kap. A2.2.2)

Anmerkung: Für die überdurchschnittlich stark gefährdete Artengruppe der Fledermäuse sind die Gehölzbestände einschließlich der Gehölzränder und die Grünlandbeziehungsweise grünlandähnliche Flächen (grasig-krautige Vegetation) durchweg Lebensräume von besonderer Bedeutung (herausragend und sehr hoch bedeutsam), wobei die Gehölzstrukturen als zentrale Habitatsstrukturen für die Fledermausfauna besonders wichtig sind

Amphibien

- A2** Probestellen für Amphibien (Bedeutung / Wertstufe siehe oben) (vergleiche Textteil Kap. A2.2.3)

Fische

- Fs1** Probestelle für Fische (Bedeutung / Wertstufe siehe oben) (vergleiche Textteil Kap. A2.2.4)

Heuschrecken

- H1** Probestellen für Heuschrecken (Bedeutung / Wertstufe siehe oben) (vergleiche Textteil Kap. A2.2.5)

Libellen

- Li1** Probestelle für Libellen (Bedeutung / Wertstufe siehe oben) (vergleiche Textteil Kap. A2.2.6)

Laufkäfer

- La1** Probestellen für Laufkäfer (Bedeutung / Wertstufe siehe oben) (vergleiche Textteil Kap. A2.2.6)

Biber

- B1** Probestellen für den Biber (Wertstufe V)
- Anmerkung: Die gesamte Niederung der Leine verfügt über eine hohe Wertigkeit für die Art. Gleiches gilt auch für den Fischotter (vergleiche Textteil Kap. 3.2.4)

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung ©

Nr.	Änderung	Datum	bearb./gez.

Stadt Neustadt am Rübenberge

Hochwasserschutz für den Bereich Silbernkamp in Neustadt a. Rbge.

Unterlage 3.1 - Unterlage zur Umweltverträglichkeitsprüfung

Karte 2: Tiere und Pflanzen

aufgestellt:	Stadt Neustadt am Rübenberge Nienburger Str. 31 31535 Neustadt am Rübenberge	Maßstab:	1 : 5000
		bearbeitet:	S. G. 08/2017
Auftragnehmer:	Prof. Dr. Thomas Kaiser, Landschaftsarchitekt Arbeitsgruppe Land & Wasser	gezeichnet:	E.K. 08/2017
	Am Amtshof 18 29355 Beedenbostel Fon (0 51 45) 25 75 Fax (0 51 45) 28 08 64 kaiser-aw@t-online.de	Anlage:	Karte 2

G55/09 - d:/gis/neustadt_HW